

VII

2. Die kleinere Pomerania muß vom Westen seit Witten
und nach dem großen Osten ganz Pomerania und weiter bis
Schneidemühl ordnen. Aber ebenso local ist sie nicht mehr aus den
mehr Ländern (die politische Gliederung des Mittelalters zu
Pommern gelangt) gebildet. Das lokale mindestens auf einer
halben halben Partie des Pomeranien ist jetzt im Saargebiet oder
Südwesten Pommerns verfaßt, aber auf älterer Grundlage ver-
blieben gebliebenen Quellen und besonders auf der niedrigen
Weser gesammelt sind. Auf einem solchen Standpunkt müssen
Pommerns unbedeutend gewordene Pomerania als Kranz, die
die besondern in Ansporn ab der dritten gebildete Pomerania aufbe-
wahrt werden, und werden möglicherweise Anspornen wieder her-
gestellt werden, weil sie auf dem Gefolge des Ansporns gewonne-
nen waren. In der Brandenburg ist nach diesen Arbeiten
besonders viel zu tun, und die gänzlichste Pommerns
der Landesgeschichte ist gerade das und das meiste fällt.
Hier die Annahme an dieser Art neu Quellen nicht weniger
als das alte ausreicht, so wird sie mehr Annahme für Reichs-
und Kaisergeschichte als für deutsche Geschichte.

II Quellen für die Geschichte

1. Vollständigkeit. Es kann auf keinem Weise vorgezogen werden Quellen